



Neues vom Rikscha-Team:

Am 15. April ist die Rikscha Pünktlich zu Frühlingsanfang ist die Rikscha am 15. April zur jährlichen Wartung bei MD Bikes in Ebermannstadt gewesen. Unser "Schrauber" Chris sorgt dafür, dass sie fit und sicher in die Saison geht. Vielen Dank unserer Kapitänin Melanie, die von Pottenstein nach Ebermannstadt immer kräftig in die Pedale steigt.

Nach der **Frühjahrswartung** unserer Rikscha war am 29. April die erste Doppelbuchung. Zwei Männer verbringen einige Tage in unserem schönen Frankenland. Da sie nicht so gut zu Fuß sind, haben sie eine Rundfahrt gebucht. Als Krönung hat unser Thomas Büttner noch am Abend eine Nachtwächterführung durchgeführt. Beide Touren hat unser Stefan gefahren.

Am 7. Mai hat unser Pilot Stefan ein Urlaubspaar mit einer **Rikschafahrt** glücklich gemacht. Knapp 2 Stunden haben sie das Felsenstädtchen Pottenstein erkundet.

Unsere Melanie hat am 5. Mai eine **neue FahrerIn** ausgebildet: Maria Anna Terassa. Herzlich Glückwunsch und allzeit gute Fahrt!

Am 3. Mai fand unser **2. Schafkopfturnier** statt. 108 Spieler sind unserer Einladung gefolgt. Der Pfarrsaal und ein Gruppenraum war voll mit Spielern. Ein großes Dankeschön geht an Stefan Wickles der alles gut organisiert und durchgeführt hat mit seinen Helfern. Ein Vergelts Gott an das fleißige Küchenpersonal und Bedienungen, die dafür sorgten, dass alle satt nach Hause gegangen sind. Den größten Dank möchte ich an alle Spender und Gewerbetreibende aussprechen. Sehr hochwertige Teile, aber auch Gutscheine wurden für unser Schafkopfturnier gespendet. Jeder Spieler hat einem Preis erhalten, der mindestens 10 € wert war, was der Einsatz für diesen Tag war. Der 1. Preis mit 200,00 € ging an Marco Haas, der 147 Punkte erspielt hat. Der 2. Preis mit 100,00 € ging an Axel Horter mit 146 Punkten und der 3. Preis mit 50,00 € ging an Peter Hofmann, auch mit 146 Punkten.





Am 17. Mai fand wieder ein **Handpuppenpielkurs** statt. Die therapeutischen Handpuppenspiel-Seminare basieren auf der von Katja Krebs kreierten Komi-Methode, die sie speziell für die Demenzbetreuung und Behindertenhilfe entwickelt hat. Die Komi-Methode setzt sich zusammen aus den Wörtern Kommunikation - Komik und Koma und es bedeutet Menschen mittels Handpuppen aufzuwecken, zu aktivieren und zu motivieren. Validation und Reflektion mit Handpuppen ist eine erlebnisreiche Reise und ein großer Bestandteil der Komi-Methode. Die Fortbildung dauerte den ganzen Tag und somit sind wieder weitere Helfer geschult, die Puppen bei unseren Klienten zielgerecht einzusetzen.

Unsere kommenden Veranstaltungen:

- **Andacht im Freien** mit musikalischer Begleitung am 30. Mai 2025.
- Die ersten beiden **Smartphone Kurse** finden am 03. Juni und am 05. Juni statt. Weitere Kurse werden im Herbst angeboten.
- Unsere **Johannifeier** findet am 21. Juni am Bernerhof in Prülsbirkig statt.



Ab sofort könnt Ihr unsere aktuellen Nachrichten und spannende Geschichten direkt auf Eurem Handy über unseren neuen **WhatsApp-Kanal** verfolgen. Besuchen, abonnieren, informiert sein. Und so geht's - den QR Code scannen oder bei WhatsApp auf „Aktuelles“ gehen und dort auf „Kanäle suchen“, auf die Lupe klicken, Elisabeth-Verein Pottenstein e.V. eingeben und auf „Abonnieren“ drücken - fertig! Ist er noch nicht sichtbar, wird er bei einem der nächsten Updates freigeschaltet. Ihr könnt aber auch einfach unseren QR Code scannen. Das Abonnieren unseres Kanals ist **KOSTENLOS**.

Euer Elisabeth-Verein Pottenstein e.V. mit Helferkreis und Rikscha-Team

Webseite: www.elisabeth-verein-pottenstein.de

Mail: info@elisabeth-verein-pottenstein.de, Telefon: 0151 / 54 24 05 79

